



Ralf Bachmann & Dr. med. vet. Kyrillos Hofmeister
praktizierende Tierärzte

FUNDTIER- WAS NUN?

1. **Fragen Sie in der Nachbarschaft**, ob ein Tier vermisst wird, ggf. Aushänge machen.

2. **Überprüfen Sie, ob das Tier gekennzeichnet ist (Tätowierung oder Chip).**

Viele Tiere haben Tätowierungen im Ohr oder manchmal auch an der Innenseite der Schenkel. Vögel sind oft beringt. Häufig sind insbesondere Hunde und Katzen mit einem äußerlich nicht sichtbaren Mikrochip (Transponder) gekennzeichnet. Die Nummer des Chips kann ein Tierarzt mit einem speziellen Lesegerät ablesen – fragen Sie dort nach. Die Chip-Nummer ermöglicht eine präzise Suche nach dem Tierbesitzer.

3. **Sollte das Tier verletzt sein, stellen Sie es einem Tierarzt vor.**

4. **Melden Sie das Auffinden des Tieres** bei der zuständigen Polizeibehörde oder dem Fundbüro, bei Tasso e.V. und bei dem zuständigen Tierheim:

Polizeibehörde Lippe

Bielefelder Straße 90, 32756 Detmold
Tel.: 05231-609-0

Bürgerberatung

Fachbereich 3 Fundsachen

E-Mail: Buengerberatung@detmold.de
Tel.: 05231-977580

Tasso Haustierzentralregister e. V

Tel.: 06190 - 937300 (24-Std-Service-Hotline), Fax: 06190 – 947300, www.tasso.net

Tierheim Detmold (Tierschutz der Tat e.V.)

Zum dicken Holz 19, 32758 Detmold
Tel.: 05231-24468, www.tierheimdetmold.de

Wer ein Tier behält, ohne es zu melden, macht sich strafbar (Fundunterschlagung).

Folgende Angaben werden benötigt:

Tierart/Rasse:
Geschlecht:..... kastriert?...
ungefähres Alter:.....
Fellfarbe, Abzeichen:.....

Unveränderliche Kennzeichen:

Tätowierungen, elektron. Kennzeichnung, Augenfarbe, auffällige Fellzeichnungen.

Veränderliche Kennzeichen:

Halsband, Geschirr, Adresskapseln am Halsband, andere Anhänger, ggf. Foto des Tieres

Umstände des Auffindens:

Ort und Zeitpunkt des Auffindens

5. **Wir empfehlen Ihnen, das Tier bei einem Tierarzt in Ihrer Nähe untersuchen zu lassen** (am besten bevor Sie es mit in Ihre Wohnung nehmen).

Wenn das nicht geht, sollten Sie das Tier eventuell zunächst im Badezimmer unterbringen, und dann den Tierarztbesuch umgehend nachholen.

Das gilt besonders, wenn Sie auch eigene Haustiere haben. Sie vermeiden dadurch, dass sich eventuell eingeschleppte Parasiten wie z.B. Flöhe oder Würmer auf Ihre eigenen Haustiere übertragen.

Zuständige Tierärzte für die **Behandlung von Fundtieren:**

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis

Dr. G. Schaper u. Dr. A. Schröder

Entruper Weg 26

32657 Lemgo

Tel.: 05261-974747

www.tierarzt-lemgo.de

Möchten Sie das Tier bei anderem anderen Tierarzt untersuchen lassen, müssen Sie für die entstandenen Kosten selbst aufkommen.

Beim Tierarzt sollten Sie prüfen lassen:

- ob eine Tätowierung oder Mikrochip zur Kennzeichnung vorhanden ist
- den allgemeinen Gesundheitszustand, Parasitenbefall ausschließen
- das Geschlecht des Fundtieres. Bei einem weiblichen Tier zusätzlich, ob es kürzlich Junge bekommen hat. (Dann Katze sofort wieder an den Fundort zurückbringen)

6. Sollten alle Bemühungen den Besitzer ausfindig zu machen erfolglos bleiben, können Sie **das Tier in die Obhut des Tierheims übergeben oder es selbst versorgen.**

Der Eigentümer kann sein Tier bis 6 Monate nach dem Fund zurückfordern. Dann allerdings muss er die bis dahin entstandenen Kosten erstatten.

Mit freundlichen Grüßen und besten Erfolgswünschen Ihre Kleintierpraxis.

Hermannstr. 1 · D · 32756 Detmold

Tel. 0 52 31 / 2 50 88 · Fax 0 52 31 / 3 77 82

praxis@tierarzt-detmold.de · www.tierarzt-detmold.de

Sprechstunde nur nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung:

Mo. - Sa. 10.00 bis 12.00 Uhr und Mo. - Fr. 17.00 bis 19.00 Uhr